



Isaac Reber
Regierungsrat
Bau- und Umweltschutzdirektion
Rheinstrasse 29
4410 Liestal

Liestal, 25.05.2022

Vernehmlassung: Kantonaler Richtplan Basel-Landschaft (KRIP), Anpassung 2021

Sehr geehrter Herr Reber
Sehr geehrte Damen und Herren

Besten Dank für die Möglichkeit zur Stellungnahme zur Anpassung 2021 des Kantonalen Richtplans. Die Sozialdemokratische Partei Baselland nimmt dazu wie folgt Stellung.

Grundsätzliches

Die SP stimmt der vorliegenden Anpassung des Kantonalen Richtplans mit Änderungsvorschlägen zu. Der SP ist es ein Anliegen, dass eine Gesamtrevision des Kantonalen Richtplans erarbeitet und vorgelegt wird. Die SP wünscht sich im Rahmen einer Gesamtrevision des KRIPs den Einbezug einer Mobilitätsstrategie, welche bereits seit längerem versprochen wurde. Auch muss die Abstimmung zwischen Siedlung und Verkehr und dem Klimawandel Eingang in den Kantonalen Richtplan finden.

Zu den einzelnen Objektblättern im Detail.

L 2.2 Fruchtfolgeflächen

Die SP stimmt den Änderungen zu und stellt keine Anträge.

Die SP begrüsst insbesondere die überarbeiteten Planungsgrundsätze mit konkreten Formulierungen, wann Fruchtfolgeflächen für Planungen beansprucht werden dürfen.

L 3.4 Wildtierkorridore

Die SP stimmt den Änderungen zu und stellt keine Anträge.

Die SP regt an, Wildtierkorridore im Kanton Basel-Landschaft möglichst mit einheimischem Holz zu realisieren.

V 2.1 Übergeordnete Projekte

Rheintunnel: Die SP unterstützt die Engpassbeseitigung, obwohl diese eine Erweiterung der Kapazität der Nationalstrassen im Kanton Basel-Stadt bedeutet. Der Rheintunnel ist für die Entlastung der Siedlungsgebiete in

**Sozialdemokratische Partei
Baselland**

Rheinstrasse 17
Postfach 86 · 4410 Liestal

Telefon 061 921 91 71

info@sp-bl.ch
www.sp-bl.ch

Basel-Stadt die für die Bevölkerung am besten tragbare Lösung. Gleichzeitig beantragen wir, dass oberirdisch entsprechende Begleitmassnahmen umgesetzt werden müssen (Rückbau der Osttangente und Umnutzung der Strassenfläche).

Engpassbeseitigung Hagnau-Augst: Die SP gibt zu bedenken, dass ein entsprechender Ausbau in der Grundwasserschutzzone S2 umgesetzt wird, dies ist mit dem geltenden Recht nicht vereinbar.

Erweiterung Autobahnausfahrt A18: Die SP begrüsst dieses Vorhaben. Die SP ist weiter der Ansicht, dass diese Erweiterung eine weitaus sinnvollere Lösung ist, um die Verkehrsprobleme im Kägen bei Reinach zu beheben, als eine sehr teure und umweltschädliche Südumfahrung Reinachs.

V 2.2 Kantonsstrassennetz

Umfahrung Waldenburg und Rickenbach: Die SP beantragt, die zwei Projekte aus dem KRIP zu streichen.

ZUBA: Die SP beantragt, die Realisierung des ZUBAs mit der Trammerschliessung des Bachgrabenareals eng zu koordinieren und möglichst gleichzeitig zu realisieren. Eine entsprechende Planungsanweisung soll aufgenommen werden.

Bspw. Planungsanweisung b (...) zu einer Umfahrung Allschwil ergänzt und möglichst gleichzeitig mit dem Tram Bachgraben realisiert wird.

Verlegung Kantonsstrasse ins Tal (Arlesheim/Münchenstein): Die SP erwartet mit der Verlegung der Kantonsstrasse eine Reduktion der Kapazität auf der bisherigen Kantonsstrasse. Die Abschreibung der Motion 2017/342 wird von der SP unterstützt.

Verschiebung S-Bahn-Haltestelle Münchenstein: Die SP begrüsst die geplante Verschiebung und möchte darauf hinweisen, dass mit der Verschiebung nach Süden auf eine angedachte S-Bahn-Haltestelle Arlesheim Tal definitiv verzichtet werden kann.

V 2.3 Schienennetz

Tram Dreispitz: Die neue Linienführung, welche insbesondere den westlichen Teil des Areals erschliessen soll, wird von der SP begrüsst. Die SP beantragt, dass der Zeithorizont der Realisierung vorgezogen wird und bei «mittelfristig (5-15 Jahre)» verbleibt.

Tram Bachgraben: Die SP beantragt, dass das Tram Bachgraben eng mit dem ZUBA koordiniert wird und möglichst gleichzeitig realisiert wird. Eine entsprechende Planungsanweisung soll aufgenommen werden. Siehe Antrag unter V 2.2 Strassennetz, Kommentar zum ZUBA.

Tram Sternenfeld: Die SP versteht die Streichung der Planungsanweisung b, möchte jedoch darauf hinweisen, dass die ÖV-Erschliessung des Quartiers in Birsfelden verbessert werden soll.

Neues Wendegleis Aesch: Das Wendegleis Aesch ist Voraussetzung für den S-Bahn Viertelstunden-Takt Basel-Aesch. Das Wendegleis soll gemäss den Plänen des Bundes bis 2028 realisiert und in Betrieb sein. Die SP beantragt aus diesem Grund das Wendegleis neu als Festsetzung und nicht mehr als Vororientierung im Richtplan einzutragen.

V 3.1 Radrouten

Die SP unterstützt sämtliche Änderungen auf der Richtplankarte Verkehrsinfrastruktur.

VE 1.1 Grundwasser

Die SP stellt mit Bedauern fest, dass erst 25% der Gemeinden die Grundwasserschutz zonen überprüft und angepasst haben und 37% noch gar nichts unternommen haben, obwohl das entsprechende Gesetz seit über 20 Jahren in Kraft ist. Die SP beantragt, dass die Planungsanweisungen dahingehend angepasst werden, dass die Gemeinden innert einer vom Kanton vorgegebenen Frist die Grundwasserschutz zonen überprüfen müssen. Es ist wichtig, dass die untätigen Gemeinden möglichst bald mit der Überprüfung beginnen, diese benötigt Zeit und ist für den Schutz des Grundwassers von hoher Bedeutung.

VE 2.5 Wasserkraft

Die SP begrüsst die Schaffung eines eigenen Objektblattes für die Wasserkraft. Die SP ist der Ansicht, dass die Nutzung von erneuerbaren Energien von nationalem Interesse ist und alle ihren Teil dazu beitragen müssen. Wichtig ist jedoch auch der Erhalt der Biodiversität. Bei der Festsetzung der Standorte der Wasserkraftwerke fehlt der SP aus diesem Grund eine Abwägung zwischen den ökologischen Faktoren (beispielsweise Durchwanderbarkeit für Fische) und den ökonomischen Faktoren. Die geplanten Standorte an der Birs und Ergolz weisen ein niedriges Gefälle auf, die SP stellt deshalb in Frage, ob die geplanten Kraftwerke damit wirklich eine genügende Rentabilität aufweisen. Hinzukommt, dass Wasserkraftwerke an Birs und Ergolz den natürlichen Geschiebehalt stören, der für die Artenvielfalt in den Gewässern wichtig ist.

Aus diesem Grund beantragt die SP, die Landratsvorlage zur Anpassung des Kantonalen Richtplans mit einer entsprechenden Abwägung zu ergänzen und aufzuzeigen, ob die Wasserkraftwerke an den jeweiligen Orten sinnvoll sind. Kann im Rahmen der Überarbeitung dieser Vernehmlassung keine Abwägung umgesetzt werden, beantragt die SP, die Wasserkraftwerke an Birs und Ergolz vorerst als Vororientierungen aufzunehmen.

Besten Dank für die Berücksichtigung unserer Anliegen.

Mit freundlichen Grüßen

A handwritten signature in cursive script, appearing to read "Miriam Locher".

Miriam Locher
Präsidentin SP Baselland